

8. Mai 2020, Berlin / Saarbrücken

Mit der DIN SPEC 91415 die Qualität von Unternehmensberatungen gewährleisten

Im letzten Jahr wurde der Leitfaden vom Deutschen Verband für Technologietransfer und Innovation e.V. (DTI) initiiert und innerhalb einer Arbeitsgruppe, moderiert von DORUCON Geschäftsführer Dr. Jörg Rupp, ausgearbeitet. Nun veröffentlichte das Deutsche Institut für Normung (DIN) den Leitfaden und macht somit einen großen Schritt in Richtung Qualitätssicherung beratender Unternehmen.

Bedeutung des DIN SPEC 91415 Leitfadens



Die Arbeitsgruppe zur Erstellung des DIN SPEC

Der Leitfaden gibt Anhaltspunkte vor, die für die Beratung zur Realisierung innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen im Forschungs- und Entwicklungsprozess in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu beachten sind.

Innovationen gehören in der Regel nicht zum Tagesgeschäft eines KMU, sind sehr komplex und bringen technische oder wirtschaftliche Risiken mit sich. Beauftragt ein Unternehmen also eine

Innovationsberatung, müssen diese Punkte berücksichtigt werden. In der DIN SPEC wurden so beispielsweise die Phasen und Inhalte der Beratungsleistung, der Planung und Durchführung einer Innovationsberatung festgelegt. Außerdem definiert die DIN SPEC objektiv messbare Kriterien der Innovationsberatung und innovativer Dienstleistungen. Ausgelegt ist sie auf die Forschung und Entwicklung, den Technologietransfer und die Markteinführungen kleiner und mittlerer Unternehmen. Somit haben sowohl Auftraggeber als auch Auftragnehmer Anhaltspunkte, die die Qualität der Beratungsleistung gewährleisten können. Auch öffentliche Einrichtungen, wie Projektträger, Handelskammern und Ministerien, dient die DIN SPEC als Orientierung.

„In dem sonst so unregulierten Markt der Unternehmensberatung ist die DIN SPEC eine Qualitätssicherung für Innovationsberater und dient als Qualitätsmerkmal nach außen für den potentiellen Auftraggeber“, erklärt Jörg Rupp. So können sich Auftraggeber bereits vorab von der Qualität der Beratung überzeugen.

Als Innovationsberater blickt das Unternehmen DORUCON auf eine langjährige Expertise zurück und betreut unter anderem Kunden bei Innovationsprozessen und Technologieförderung. „Wir arbeiten stets mit dem höchsten Qualitätsanspruch an uns selbst, um für unsere Kunden das bestmögliche Ergebnis zu erzielen“, so Rupp. Mit der DIN SPEC setzt also auch DORUCON einen weiteren Qualitätsstandard in seiner Beratungsleistung. Ein weiteres Qualitätsmerkmal des

Unternehmens ist die Autorisierung durch das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) für das Förderprogramm go-inno: DORUCON ist dazu autorisiert, Beratungsgutscheine in Höhe von 27.500 Euro auszustellen. Außerdem ist DORUCON vom TÜV Süd nach ISO 9001:2015 zertifiziert.

Über DIN SPEC

Eine DIN SPEC legt die Grundlage für eine spätere Normung und kann schneller und flexibler umgesetzt werden als beispielsweise eine DIN NORM. Sie ist somit eine Art Vorstufe zur DIN NORM. Kleinere Arbeitsgruppen können so binnen weniger Monate eine DIN SPEC auf den Weg bringen, auch weil keine Pflicht zur einheitlichen Zustimmung besteht. Prinzipiell kann also jeder eine DIN SPEC anstoßen. In der Workshop-Phase wird das Projekt konkretisiert und als DIN SPEC beim DIN (www.din.de) eingereicht. Dieses überprüft die Einreichung dann auf bereits vorhandene Normen und veröffentlicht die DIN SPEC im zugehörigen Beuth Verlag. Eine DIN SPEC, die im sogenannten PAS (Publicly Available Specification) Verfahren entsteht und veröffentlicht wird, ist kostenfrei erhältlich. Zum einen, um die Verbreitung der Ideen zu beschleunigen, zum anderen, um darauf aufbauen zu können. Auch die DIN SPEC 91415 steht kostenfrei beim Beuth Verlag unter www.beuth.de zum Download zur Verfügung.

Über DORUCON DR. RUPP CONSULTING GmbH

DORUCON – DR. RUPP CONSULTING GmbH ist eine bundesweit tätige Unternehmensberatung mit Sitz in Saarbrücken und Berlin. Das Unternehmen beschäftigt sich seit mehr als 20 Jahren mit den Themen Innovation, Forschung und Entwicklung, Technologieförderung und Finanzierung. Der Fokus liegt auf KMU aus sämtlichen Industriebereichen. Viele Kunden werden dabei bereits seit mehreren Jahren begleitet. Eine Spezialisierung der Beratungstätigkeit ist die ZIM Beratung. DORUCON verfügt über einschlägige Erfahrung als ZIM-Berater, prüft Projekte auf die Eignung für einen ZIM-Antrag und übernimmt die Antragsstellung sowie die Projektabwicklung. Die Dienstleistung umfasst außerdem die Unterstützung auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Unterstützte Förderprogramme sind u.a. neben dem Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) zum Beispiel die Steuerliche Forschungszulage, aber auch der EIC-Accelerator, sowie der GRW-Investitionszuschuss. Vom Bundesministerium für Wirtschaft ist DORUCON dazu autorisiert, für das Förderprogramm go-inno Beratungsgutscheine in Höhe von bis zu 27.500 Euro auszustellen. Zudem ist DORUCON vom TÜV Süd nach ISO 9001:2015 zertifiziert und Mitglied bei der Offensive Mittelstand sowie beim Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW).

Kontaktdaten und Presseinfos

Ansprechpartner: Dr. Jörg Rupp

DORUCON – DR. RUPP CONSULTING GmbH

Saargemünder Str. 39, 66119 Saarbrücken

Telefon: +49 681 976 898-10

Mobil: +49 177 50 93 654

Fax: +49 3222 17 39 475

E-Mail: info@dorucon.de

Homepage: www.dorucon.de

PRESSE: www.dorucon.de/presse

